

[Selenskyj besprach mit Scholz die Stärkung der Luftverteidigung](#)

02.06.2023

Präsident Wolodymyr Selenskyj traf am Rande des Gipfels der Europäischen Politischen Gemeinschaft in Chisinau mit dem deutschen Bundeskanzler Olaf Scholz zusammen. Dies teilte das Präsidialamt am Donnerstag, 1. Juni, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Präsident Wolodymyr Selenskyj traf am Rande des Gipfels der Europäischen Politischen Gemeinschaft in Chisinau mit dem deutschen Bundeskanzler Olaf Scholz zusammen. Dies teilte das Präsidialamt am Donnerstag, 1. Juni, mit.

Selenskyj informierte Scholz über die Eskalation des russischen Raketenterrors gegen die Ukraine.

In diesem Zusammenhang wurde auf die Notwendigkeit weiterer Verteidigungsunterstützung für die Ukraine hingewiesen, insbesondere auf die Stärkung der ukrainischen Luftverteidigungsfähigkeit.

Der Bundespräsident dankte dem deutschen Bundeskanzler für die Unterstützung der ukrainischen Friedensformel und seine Bereitschaft, sich an deren Umsetzung zu beteiligen. Die Parteien erörterten die gemeinsamen Vorbereitungen für den Weltfriedensgipfel und die Einbeziehung eines möglichst breiten Spektrums von Teilnehmern in diesen Gipfel.

Die Staats- und Regierungschefs waren sich einig, dass ein wichtiger Faktor, um Druck auf Russland auszuüben, härtere Sanktionen gegen den Aggressor sind, unter anderem durch die Aufnahme der wirksamsten Beschränkungen für die russische Wirtschaft in das neue EU-Sanktionspaket.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 181

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.